



## Pressemitteilung

### Notre Bon Droit

#### **Der Präsident des Gerichts der Europäischen Union suspendiert vorläufig die Durchsetzung des Digitalen Europäischen COVID-Zertifikats für den Zugang zu den Gebäuden des Europäischen Parlaments**

Seit dem 3. November 2021 wird Zugang zu den Gebäuden des Europäischen Parlaments an seinen drei Standorten Straßburg, Brüssel und Luxemburg nur unter der Bedingung gewährt, dass ein Digitales Europäisches COVID-Zertifikat vorgelegt wird – und zwar von jeder Person, welche diese Gebäude betreten möchte, seien es Abgeordnete des Parlaments, dessen Mitarbeiter oder Gäste. Diese Entscheidung – welche letzte Woche von mehreren Europäischen Abgeordneten öffentlich kritisiert und verurteilt wurde – ist in Europa beispiellos, insbesondere in Belgien, wo das Covid Safe Ticket am Arbeitsplatz nicht erforderlich ist.

Angesichts dieses schwerwiegenden Angriffs auf ihre Grundrechte und –Freiheiten durch diese Beschränkung haben Europa-Abgeordnete ebenso wie Mitarbeiter des Europäischen Parlaments – in enger Kooperation mit dem gemeinnützigen Verein Notre Bon Droit – entschieden, dagegen rechtlich vorzugehen.

Diese Initiativen, organisiert und koordiniert durch den gemeinnützigen Verein Notre Bon Droit<sup>1</sup> sowie unverzüglich veranlasst durch die Kanzlei De Bandt<sup>2</sup>, zielen darauf ab, die Entscheidung des Präsidiums des Parlaments aufzuheben, da diese bestimmte durch die Grundrechtecharta der Europäischen Union verbrieftete fundamentale Rechte verletzt, nicht allein das Recht zu arbeiten, das Recht auf körperliche Unversehrtheit, das Recht auf Freiheit und Sicherheit sowie die Gleichheit vor dem Gesetz und das Recht auf Nichtdiskriminierung, sondern insbesondere auch das Recht auf Achtung des Privatlebens sowie auf den Schutz personenbezogener Daten.

Die antragstellenden Europa-Abgeordneten sind der Auffassung, dass diese Beschränkung einen schwerwiegenden und irreparablen Schaden für die vollständige und aktive Ausübung ihres Mandates darstellt, daher haben sie am Donnerstag Nachmittag vor dem Gericht der Europäischen Union im Eilverfahren einen Suspendierungs- sowie Aufhebungsantrag eingereicht. Die antragstellenden Mitarbeiter des Europäischen Parlaments betonen in ihren Anträgen gleichfalls, dass die vom Präsidium getroffene Entscheidung zu einem schwerwiegenden, irreparablen Schaden hinsichtlich der vollständigen und aktiven Ausübung ihrer Tätigkeit führt, sowie es ihnen erheblich erschwert, ihre Kinder in die Krippe des Parlaments zu bringen.

Der Präsident des Gerichts, Marc van der Woude, hat diesen Freitag Nachmittag einen Bescheid erlassen, wonach die Entscheidung des Präsidiums in Bezug auf die Antragsteller

---

<sup>1</sup> <https://notrebondroit.be/>

<sup>2</sup> <https://www.debandt.eu/en>



vorläufig suspendiert wird. Der Präsident betont insbesondere, dass es „*im Interesse einer angemessenen Handhabung der Anträge durch die Justiz notwendig erscheint, die Durchsetzung der angegriffenen Entscheidung vorläufig auszusetzen, indem die Bedingung für den Zugang der Antragsteller zu den Räumlichkeiten des Europäischen Parlaments auf den Nachweis eines negativen Selbsttests begrenzt wird. Im Falle eines positiven Ergebnisses dieses Selbsttests muss anschließend ein PCR-Test durchgeführt werden. Falls dieser weitere (PCR-)Test ebenfalls positiv ausfällt, ist das Europäische Parlament dazu befugt, den Zugang der Antragsteller zu den Räumlichkeiten zu verweigern.*“

Die Antragsteller sind dementsprechend vorläufig – solange ihre Anträge geprüft werden – nicht dazu verpflichtet, ein digitales Zertifikat vorzulegen, und können die Gebäude des Parlaments nach Vorlage eines einfachen negativen Selbsttests betreten. Dies gilt für alle Antragsteller, unabhängig von ihrem Impf- oder Genesungs-Status.

Die Entscheidung des Gerichts in der Hauptsache wird für Ende des Jahres erwartet. Das Gericht könnte darüber hinaus auch beschließen, die Entscheidung des Präsidiums endgültig zu suspendieren, solange der Aufhebungsantrag in der Hauptsache geprüft wird.

Notre Bon Droit steht zur Verfügung für Rückfragen sowie weitere Informationen:

[notreBdroit@protonmail.com](mailto:notreBdroit@protonmail.com)